

Anmeldung Kontakt

Anmeldung über folgende Kontaktadresse

kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
Cornelia Gianni M.ScN
Stabstelle für Pflegeentwicklung und Pflegewissenschaft
Vockestraße 72
85540 Haar

Telefon | 089 4562-3164
Mobil | 0151 44148371
E-Mail | cornelia.gianni@kbo.de

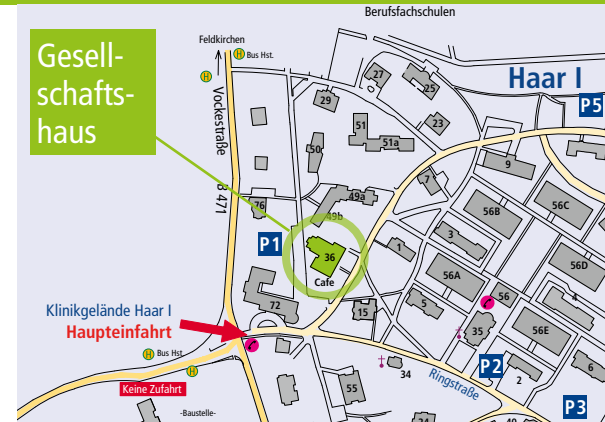
Tagungsgebühren

Teilnehmer 45,- €
Frühbucher 35,- € (bis 30.4.2018)
Schüler/Studenten 30,- €
Frühbucher Schüler/Studenten 25,- € (bis 31.3.2018)
Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr mit Stichwort
„Pflegetag 2018“ auf folgendes Konto
Kreissparkasse München · BIC: BYLADEM1KMS
IBAN: DE 9570 2501 5000 8032 0062

Für die Tage sind acht Fortbildungspunkte genehmigt.



Lageplan Anreise



Sie erreichen uns:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit der S4 Ebersberg-Geltendorf, Haltestelle Haar, anschließend mit der Buslinie 243 (Richtung Neuhoferlo, Ostring) bzw. mit der Buslinie 285 (Richtung Feldkirchen) bis zur Haltestelle IAK-Klinikum München Ost

Mit dem Auto: • Autobahn A99 bis Ausfahrt Haar, rechts in die Wasserburger Landstraße (B 304) in Richtung München bis Haar, an der Kreuzung Vockestraße (B 471)/Wasserburger Landstraße (B 304) rechts abbiegen und der Ausschilderung Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost folgen. • Autobahn A94, Ausfahrt Feldkirchen-Ost, B 471 in Richtung Haar und der Ausschilderung folgen.

Hotels in München: <http://www.hotel.de/de/muenchen/hotels-38344/>

Hinweis: Die weibliche und die männliche Form werden abwechselnd oder gemischt verwendet, es sind jedoch grundsätzlich alle Geschlechter gemeint.

1. Transkultureller Pflegetag 21. Juni 2018



Pflege – vielfältig und bunt
transkulturell auf der Basis von PoP®

Gesellschaftshaus, Ringstraße 36
kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 in ihrer aktuellen Version

1. Transkulturellen Pfl egetag

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserem 1. Transkulturellen Pfl egetag am Donnerstag, den 21. Juni 2018 im kbo-Isar-Amper-Klinikum München Ost ein. Unser Pfl egetag steht unter dem Motto

Pflege – vielfältig und bunt
transkulturell auf der Basis von PoP®

Innerhalb unserer Veranstaltung werden wir mit Ihnen gemeinsam über die Vielfalt, die transkulturelle Buntheit der Pflege, und den damit verbundenen Anforderungen, Herausforderungen und Änderungen diskutieren. Walter Gropius (1883–1969) hat einmal gesagt: „Bunt ist meine Lieblingsfarbe“, danach kann es für uns nur eine Bereicherung sein, Teil einer vielfältigen, bunten transkulturellen Pflege zu sein.

Im gesellschaftlichen Wandel wird es in Zukunft einen großen Stellenwert haben, wie die Pflege mit den Herausforderungen einer bunten und vielfältigen Gesellschaft umgeht, die wir sowohl als Pflegenden als auch als Patientinnen und Patienten kennenlernen werden. Praxisorientierte Pflegediagnosen können uns hierbei eine gute Grundlage bieten.

Ideen und Aspekte zum Thema möchten wir während des Pfl egetags mit Ihnen vertiefend diskutieren. Wir bieten Ihnen Vorträge und die Gelegenheit zum fachlichen Austausch. Für die Tage sind acht Fortbildungspunkte genehmigt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der angegebenen Kontaktadresse gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Hermann Schmid
Pfl egedirektor kbo-Isar-Amper-Klinikum

Uhrzeit	Ort		
	Gesellschaftshaus	Bibliothek	Spiegelsaal
08.30	Einlass		
09.00	Grußwort Frederike Steinberger, stellvertretende Bezirkstagspräsidentin Oberbayern		
09.15	Grußwort Hermann Schmid, Pfl egedirektor kbo-Isar-Amper-Klinikum		
09.30	Verstehen wir einander? Kultursensibilität und Pflegefachsprache Kurt Schalek, Wien, Mitautor POP®		
10.15	Migration, Milieus und Demenz – Welche Auswirkungen kann das Thema Migration auf die Betreuung und pflegerische Versorgung bei Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen haben? Edith Schuster, Team Fischer & Kollegen Trainings für kulturelle Kompetenzen		
11.15	Kaffeepause		
11.30	Pflege am Lebensende aus Sicht der Religionen Johannes Edel, kbo-Isar-Amper-Klinikum	Entwicklungs- und Bewältigungsstrategien bei PatientInnen mit Migrationshintergrund im Maßregelvollzug Ronny Schulz, kbo-Isar-Amper-Klinikum	Interdisziplinäre Leitungsaspekte im Management eines transkulturellen Pfl egeteams: Chancen – Erwartungen – Hindernisse – Erfahrungen Alexandra Herb, Klinikum Ingolstadt
12.15	Mittagspause		
13.15	„Gib dir die Zeit mich zu verstehen“ – Einfache Sprache mit Menschen aus anderen Kulturen Thomas Auerbach, kbo-Isar-Amper-Klinikum	Soziale Teilhabe – Pflegeplanung für türkische Patientinnen und Patienten unter Berücksichtigung des Kulturellen Gesundheitsverständnis Alexander Gillhofer, kbo-Isar-Amper-Klinikum	Praxis Orientierte Pflegediagnostik POP® im transkulturellen Pflegeprozess in der psychiatrischen Pflege mit asylsuchenden Menschen Arzu Güzel, Klinikum Ingolstadt
14.00	Probleme, Chancen und Potenziale während der Behandlung von traumatisierten Flüchtlingen auf akutpsychiatrischen stationären Einheiten aus Sicht von professionell Pflegenden Sophia Höhner, Anja Huber, kbo-Isar-Amper-Klinikum	Ein kultursensibles Informationskonzept für kranke, behinderte und ältere türkisch-muslimische MigrantInnen Eleonore Morina, Saniye Calisir, Absolventinnen der Hochschule München	Fremdheit – Ausländer Walter Kiener, Klinikum Ingolstadt
14.45	Kaffeepause		
15.00	Wie transkulturell ist denn die Pflege? Henner Lüttecke, kbo-Isar-Amper-Klinikum	Das Stationsmilieu im Maßregelvollzug – nicht nur eine Herausforderung für die forensischen Abteilungen Thomas Auerbach, kbo-Isar-Amper-Klinikum	Die Umsetzung von Praxis orientierter Pflegediagnostik POP® durch Caring-Elemente im transkulturellen Pflegeprozess Lidia Djordjevic, Klinikum Ingolstadt
15.45	Podiumsdiskussion		
17.00	Ende		